



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

GEMEINSAME INFORMATION DER UNIVERSITÄT LEIPZIG, ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT, UND DES LANDESAMTES FÜR SCHULE UND BILDUNG, STANDORT LEIPZIG

Überarbeiteter Stand: 23.07.2020

Erste Staatsprüfung für Lehrämter im Freistaat Sachsen

Schriftliche Prüfung gemäß LAPO I 2018

PZR Winter 2020/21

INHALT

1. Gesetzliche Grundlagen, Frau Kießling, LaSuB
2. Inhaltliches/Erwartungen
 - 2.1. Frau Stecher, Pädagogische Psychologie
 - 2.2. Frau Prof. Dr. Deiglmayr, Erziehungswissenschaftlicher Bereich
 - 2.3. Herr Junger, Grundschulpädagogik

1. GESETZLICHE GRUNDLAGEN, FRAU KIEßLING, REFERAT 42, LASUB, STANDORT LEIPZIG

Gesetzliche Grundlage:

Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über die Erste Staatsprüfung für Lehrämter im Freistaat Sachsen (Lehramtsprüfungsordnung I – LAPO I) vom 29. August 2012, geändert durch Verordnung vom 18. Dezember 2018 (SächsGVBl. 2019 S. 55)

<https://revosax.sachsen.de/vorschrift/12561-Lehramtspruefungsordnung-I>

Bei Anfragen:

Landesamt für Schule und Bildung, Standort Leipzig

Referat 42

Nonnenstraße 17 A, 04229 Leipzig

Tel.: 0341/4945940

E-Mail: pa-l@lasub.smk.sachsen.de

- Bestandteil der Ersten Staatsprüfung ist gemäß § 10 LAPO I u.a. die schriftliche Prüfung gemäß § 13 LAPO I.
- Prüfungsinhalte im Bildungswissenschaftlichen Bereich sind im § 25 LA an GS, im § 44 LA an OS, im § 71 LA GYM sowie im § 115 LA SoP ausgewiesen. Auf deren Grundlagen und in Verbindung mit den Studieninhalten der Module im Bildungswissenschaftlichen Bereich ergeben sich die Inhalte der schriftlichen Prüfung.
- Zur Online-Prüfungsanmeldung vom 30.03. bis 03.04.2020 ist der je Lehramt gewählte Bereich anzugeben. Dieser Bereich ist bindend, da auf dieser Grundlage die langfristige weitere Planung erfolgen muss.
- Termin der Klausur: **28.09.2020 bis 02.10.2020 (voraussichtlich 02.10.2020).**
Genauere Information erfolgt per E-Mail durch das Referat 42, LaSuB, STOL.

Ablauf der Klausur:

- Zusendung des für jeden Studierenden zutreffenden Hörsaals per E-Mail durch LaSuB etwa 1 Woche vor Klausurtermin, Termin erscheint **nicht** einzeln im Portal.
- Die Klausur wird anonym geschrieben. D.h. Sie müssen sich mit Ihrem bei der Onlineanmeldung erhaltenen Aktenzeichen sowie einem Dokument mit Lichtbild, z.B. Studentenausweis bzw. Personalausweis beim Aufsichtspersonal legitimieren und registrieren. Anhand dieses Aktenzeichens erfolgen die Einschreibung sowie die Platzzuweisung. Sie sollten deshalb etwa 45 Minuten vor dem offiziellen Klausurbeginn im Hörsaal sein.
- Alle benötigten Unterlagen (Papier, Aufgabenstellungen) erhalten Sie vom LaSuB am Tag der Klausur. Stifte sowie notwendige persönliche Dinge (z.B. Essen, Trinken ...) sind selbst mitzubringen, werden u.U. vom Aufsichtspersonal kontrolliert.

- Elektronische Geräte jeder Art sind verboten. Beachten Sie, dass Sie u.U. damit keine Uhr haben!
- Nach der Belehrung zum Klausurablauf sowie der Kenntnisnahme der Aufgabenstellung/Unterlagen beträgt die Dauer der Klausur 2 Stunden!
- Keine Pause(n).
- Der Raum darf nur nach Genehmigung durch das Aufsichtspersonal einzeln verlassen werden.
- Den Anweisungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten.
- Verhinderung bei Krankheit: rechtzeitige Information an das LaSuB, Tel. 0341/4945940 oder pa-l@lasub.smk.sachsen.de. Das Original der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ist dem Referat 42, LaSuB STOL, innerhalb von drei Werktagen vorzulegen (Zusendung per Post möglich).

- Die beiden prüfungsberechtigten Gutachter haben vier Wochen für die Begutachtung Zeit (zuzüglich Transportzeiten).
- Es können die in § 15 LAPO I genannten Noten vergeben werden. Weichen die vergebenen Noten der beiden Prüfer voneinander ab, wird gemäß § 13 (5) in Verbindung mit § 15 (3) die Gesamtnote durch das Referat 42, LaSuB, berechnet.
- Nach Abschluss der Bewertung der Klausur durch die Universität Leipzig sowie der Aufbereitung der Ergebnisse durch das Referat 42, LaSuB, STOL, werden die Prüfungsergebnisse in der persönlichen Timeline im Onlineportal veröffentlicht.

- Die Klausur ist bei einer Bewertung mit 4,5 oder schlechter nicht bestanden. In diesem Fall wird dem Kandidaten nach Ablegen seiner gesamten Prüfungen ein schriftlicher Bescheid zugeschickt.
- Die Prüfung kann in diesem Fall im nächsten oder übernächsten PZR wiederholt werden. Dies ist dem Referat 42, LaSuB, STOL, schriftlich mitzuteilen.
- Die Wiederholung erfolgt in dem Bereich, in dem man nicht bestanden hat. Ein Wechsel des Bereiches ist ausgeschlossen.
- Das Nichtbestehen der schriftlichen Prüfung hat keinen Einfluss auf das Ablegen der mündlichen Prüfungen.

2. FRAU STECHER, PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE - MODULE

Folgende Module sind für die Prüfungsklausur in Pädagogischer Psychologie relevant:

BiWi 3 – Entwicklungspsychologie

BiWi 4 – Lernen und Instruktion

BiWi 6 – Diagnostik, Förderung, Beratung

PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE - INFOS

Alle Informationen zur Klausur finden Sie in folgendem Moodlekurs. Der Kurs wird immer im aktuellen Semester angezeigt.

Moodlekurs: Stex Literaturpool Pädagogische Psychologie

Lit_Stex_Päd Psy

Passwort: Piaget_Stex

FRAGETYPEN IN PÄDAGOGISCHER PSYCHOLOGIE

Die Prüfung besteht aus Fallbeispielen, denen jeweils eine oder mehrere geschlossene Fragen folgen.
Ein Muster zu den geschlossenen Fragetypen finden Sie im Moodlekurs: „Fragetypen zur schriftlichen ...“

Hinweis zur Bearbeitung der Fragen:

Lesen Sie sich erst die Fragen durch, um im Fallbeispiel gezielt nach wichtigen Aspekten zur Lösung zu suchen.

Setzen Sie die Kreuze erst in die Kästchen, wenn Sie sich ganz sicher sind. Machen Sie Ihre Anmerkungen vorher irgendwo daneben, Sie können auch das vom LaSuB zur Verfügung gestellten Papier nutzen.

Setzen Sie genau so viele Kreuze, wie laut Prüfungsfrage (z.B. 2 Antwortalternativen) erforderlich.

INHALTE DER PRÜFUNG

Für die Module BiWi 3 und 4 finden Sie im Moodlekurs 2 Dokumente mit den Themen, Lernzielen und der zu lesenden Literatur.

(Es wird geringfügige Änderungen dieser Dokumente ca. Mitte Juli geben. Diese werden farblich markiert in den jetzigen Ursprungsdokumenten eingefügt.)

Für das Modul BiWi 6 gibt es im Moodlekurs einen Link und einen Gastzugang für einen weiteren Moodlekurs. Dort finden Sie Themen, Inhalte und Literatur.

Relevant für alle drei Module sind außerdem die Inhalte der Vorlesungen und der Seminare

BEWERTUNG – SCHRIFTLICHE PRÜFUNG IM BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHEN BEREICH

erreichte Punkte	Note	
10%	6,0	nicht bestanden
20%	5,5	
30%	5,0	
40%	4,5	
50%	4,0	bestanden
60%	3,5	
70%	3,0	
75%	2,5	
81%	2,0	
88%	1,5	
95%	1,0	

FAQ FÜR PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

Gibt es auch einen Teil an offenen Fragen in Pädagogischer Psychologie?

Nein! Es werden ausschließlich geschlossen Fragen verwendet.

Was mache ich, wenn ich die angegebene Literatur im Moodlekurs nicht finde?

Suchen Sie bitte noch einmal genau unter allen angegebenen Autoren nach. Falls die Literatur nicht da ist, schreiben Sie bitte eine Email an info_paedpsy@uni-leipzig.de

Wie viele Fragen enthält die Prüfung?

Es werden für jedes Modul ca. 11 Fragen, insgesamt also ca. 33 Fragen gestellt.

Da es zu manchen Fallbeispielen mehrere Fragen gibt, werden es also weniger als 33 Fallbeispiele sein.

FAQ FÜR PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

Gibt es Minuspunkte, wenn ich meine Kreuze an die falsche Stelle setze?

Die genaue Vergabe der Punkte ist in der PDF „Fragetypen ...“ im Moodlekurs erklärt.

Wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich noch Fragen habe?

Für organisatorische Fragen (z.B. Wann und wo findet die Prüfung statt? Wie und wo muss ich mich anmelden? Wo kann ich Noten nachreichen? ...) melden Sie sich bitte beim LaSuB

Für inhaltliche Fragen zu BiWi 3 und BiWi 4 schreiben Sie bitte eine Email mit Ihrer konkreten Frage an info_paedpsy@uni-leipzig.de

Für inhaltliche Fragen zu BiWi 6 wenden Sie sich bitte an Ihren Seminarleiter / Ihre Seminarleiterin.

3. FRAU PROF. DR. DEIGLMAYR, ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHER BEREICH

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHER BEREICH - MODULE

BiWi 1 – Einführung in die Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik

BiWi 2 – Praxis- und Studienfeld Schule

BiWi 5 – Bildung und Erziehung in hist., systemat. & internat. Perspektive

BiWi 7 – Schule als Lern- und Lebensraum

MOODLEKURS

- Der Literatur- und Vorbereitungskurs für die Klausur im WS 20/21 ist online und über folgende Adresse erreichbar:

<https://moodle2.uni-leipzig.de/course/view.php?id=25522>

- Das Passwort zur Selbsteinschreibung lautet: StaatsexamenWS20/21
- Themengebiete & prüfungsrelevante Literatur werden **bis Mitte Juni** ergänzt
- 4 Themengebiete aus dem Bereich der erziehungswissenschaftlichen Module (Literatur jeweils ca. 3-4 Texte und Ergänzungsliteratur)

AUFGABEN IN DER KLAUSUR

Die schriftliche Prüfung im **Bereich Erziehungswissenschaft** besteht in jedem Lehramt aus **4 Aufgaben**, die jeweils in Form eines kurzen Aufsatzes zu beantworten sind.

Die Aufgaben orientieren sich inhaltlich an ausgewählten Themen und dazugehörigen Texten.

BEISPIELFRAGE ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

*In der Dienstberatung einer Schule einigt sich ein Großteil des Kollegiums darauf, zukünftig stärker binnendifferenziert unterrichten zu wollen. Nur eine kleine Gruppe von Lehrer*innen geht in deutlich hörbare Opposition. Als die Schulleiterin die Gruppe gezielt nach den Gründen ihres Widerstands fragt, äußert Frau Müller stellvertretend für die Gruppe: „Wir haben keine Zeit, um zu differenzieren. Die Themen müssen schnell durchgenommen werden, um Lehrplan und Bildungsstandards zu erfüllen.“*

Aufgabe: Diskutieren Sie Frau Müllers Aussage.

ERWARTUNGEN

Antworten Sie auf alle Aufgaben in Form eines **Fließtextes**, das heißt in ganzen Sätzen.

Machen Sie stets eindeutig, auf welche Aufgabe Sie sich beziehen.

Für eine erfolgreiche Lösung erwarten wir weiterhin:

- Beantwortung entsprechend den Anforderungen der Aufgabenstellung (Operatoren!)
- inhaltliche Korrektheit der Darstellung
- Schlüssigkeit der Argumentation, Ausgewogenheit in der Abwägung des Urteils
- Verwendung pädagogischer Fachsprache, ggf. mit korrektem Einbezug von Literaturreferenzen (Bspw. „XXX 2016“)
- die formale Korrektheit Ihres Textes (Rechtschreibung, Grammatik, Interpunktion)
- Themenschwerpunkte: sind im Moodle-Kurs ersichtlich

BEWERTUNG

(Gewichtung in der Bewertung in %)

- Richtigkeit des Inhalts – d.h. die gemäß Aufgabenstellung zu erwartenden Inhalte (i.d. R. Erwartungshorizont) werden umfassend und korrekt dargestellt (30 %)
- Richtigkeit der Zusammenhänge - d.h. aufgabenangemessene Struktur und Darstellung sowie korrekte Zuordnung von Konzepten, Positionen, Empirie (30 %)
- Beantwortung gemäß Aufgabenstellung – d.h. der Anforderung/dem Operator entsprechende Beantwortung (10 %)
- Fachlichkeit der Darstellung – d.h. präzise fachsprachliche Behandlung und korrekter Einbezug von Literaturreferenzen (30 %)
- Formale Mängel (Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik, Form o.ä.) können zu einer Abwertung bis zu einer vollen Notenstufe führen.

BEWERTUNG

- Je Lösung wird in den 4 Beurteilungskategorien (Inhalt, Zusammenhänge/ Argumentation, Antwortvalidität und Fachlichkeit) auf der Grundlage eines inhaltlichen Erwartungshorizontes eingeschätzt.
- Für jedes Bewertungskriterium sind 0 bis 4 Punkte möglich (0 = ungenügend, 1 = in Ansätzen, 2 = teilweise, 3 = überwiegend, 4 = voll und ganz).
- In jeder Teilaufgabe können bis zu 16 Punkte erreicht werden. Die Rohpunkte pro Beurteilungskategorie gehen gewichtet in das Endergebnis ein.

INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUR STAATSEXAMENSKLAUSUR

Bewertungsbogen											
Klausur, Erste Staatsprüfung											
										max. Anzahl an Aufgaben:	4
Aufgabe Nr.											
		Gewichtung	1		2		3		4		
Bewertungskriterium	Richtigkeit des Inhalts *	30%	3	75%	4	100%	3	75%	4	100%	
	Richtigkeit der Zusammenhänge **	30%	4	100%	2	50%	3	75%	4	100%	
	Beantwortung gemäß Aufgabenstellung ***	10%	4	100%	3	75%	2	50%	4	100%	
	Fachlichkeit der Darstellung ****	30%	2	50%	3	75%	2	50%	3	75%	
Benotung	Rohwert-Summe:		13		12		10		15		
	Leistungs-Prozent:			78%		75%		65%		93%	78%
	ggf. Minderung wg. Formalia:									5,0%	73%
	Note:		gemäß Notenskala § 15(1) LAPO I 2012								3,0
Bemerkungen:											
Datum:		12.11.18				Unterschrift:					
Hinweise zu den Bewertungskriterien:											
* die in der Aufgabenstellung geforderten Inhalte werden korrekt dargestellt: 0=ungenügend; 4=vollständig gelöst											
** aufgabenangemessene Struktur & Darstellung sowie korrekte Zuordnung von Konzepten, Positionen, Empirie: 0=ungenügend; 4=vollständig gelöst											
*** der Anforderung der Aufgabenstellung entsprechende Beantwortung: 0=ungenügend; 4=vollständig gelöst											
**** präzise fachsprachliche Behandlung, ggf. mit korrektem Einbezug von Literaturreferenzen: 0=ungenügend; 4=vollständig gelöst											

BEWERTUNG – SCHRIFTLICHE PRÜFUNG IM BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHEN BEREICH

erreichte Punkte	Note	
10%	6,0	nicht bestanden
20%	5,5	
30%	5,0	
40%	4,5	
50%	4,0	bestanden
60%	3,5	
70%	3,0	
75%	2,5	
81%	2,0	
88%	1,5	
95%	1,0	

4. GRUNDSCHULPÄDAGOGIK

THEMATISCHE SCHWERPUNKTE GRUNDSCHULPÄDAGOGIK

INHALTE UND PFLICHTLITERATUR

Prüfungsinhalte → § 25 LAPO, LA an GS

- Inhalte der Module 05-Bwi-01 Prim, 05-Bwi-08-Prim, 05-GSD-SPS 01+02
- Listen verbindlicher Pflichtlektüren sowie weiterer Texte liegen aus den entsprechenden Moodlekursen bereits vor
- ergänzend steht im Moodle-Staatsexamenskurs Grundschule eine Gesamtliteraturliste zur vertieften Vorbereitung auf die Klausur

Mögliche Schwerpunktsetzungen, z.B.

- Bildung und Erziehung in der Grundschule
- Planung und Gestaltung von Unterricht
- Heterogenität und unterrichtlicher Umgang damit
- Schulfähigkeitskonstrukte und Schuleingangsdagnostik
- Veränderter Schulanfang und Anfangsunterricht
- Übergänge

THEMATISCHE SCHWERPUNKTE GRUNDSCHULPÄDAGOGIK

AUFGABENKONSTRUKTION

- Jede Klausur umfasst drei komplexere Fragen, ggf. mit weiteren Unterfragen
- alle Fragen stehen unter einem gemeinsamen, für alle Fragen „rahmenden Zitat“, auf das bei der Beantwortung Bezug zu nehmen ist
- Erwartungshorizont zu jeder der drei Fragen umfasst Inhalte zu den thematischen Schwerpunkten aus mehreren Modulen, weitere passende Inhalte aus anderen Modulen können eingebracht werden
- Entsprechend der jeweiligen Operatoren sind geeignete Argumentationsmuster zu entwickeln und zusammenhängend darzustellen
- verwendete Quellen sollten zitiert werden, um Bezüge deutlich zu machen

BEISPIELFRAGE GRUNDSCHULPÄDAGOGIK

„OFFENE LERNSITUATIONEN BIETEN EINE VIELZAHL VON CHANCEN UND ES LOHNT SICH, UNTERRICHT GEZIELT ZU ÖFFNEN. DENNOCH GREIFT DIE ANNAHME, JE OFFENER (UND DADURCH KONSTRUKTIVER, SELBSTBESTIMMTER UND MOTIVIERENDER), DESTO ERFOLGREICHER ZU KURZ ...“. (MUNSER-KIEFER 2014, S. 355)

1. Prüfen Sie diese Aussage mit Blick auf entsprechende Forschungsbefunde und interpretieren Sie die Potenzen offener Lernsituationen für die Entwicklung der Lernenden in der Grundschule.
2. Setzen Sie sich mit den Anforderungen an die Lehrperson bezüglich Vorbereitung, Planung und Reflexion von geöffnetem Unterricht anhand eines selbstgewählten Beispiels auseinander.

ERWARTUNGEN

Antworten Sie auf alle Aufgaben in Form eines **Fließtextes**, das heißt in ganzen Sätzen.

Machen Sie stets eindeutig, auf welche Aufgabe Sie sich beziehen.

Für eine erfolgreiche Lösung erwarten wir weiterhin:

- Beantwortung entsprechend den Anforderungen der Aufgabenstellung (Operatoren!)
- inhaltliche Korrektheit der Darstellung
- Schlüssigkeit der Argumentation, Ausgewogenheit in der Abwägung des Urteils
- Verwendung pädagogischer Fachsprache, ggf. mit korrektem Einbezug von Literaturreferenzen (Bspw. „XXX 2016“)
- die formale Korrektheit Ihres Textes (Rechtschreibung, Grammatik, Interpunktion)
- Themenschwerpunkte: sind im Moodlekurs ersichtlich

BEWERTUNG

(Gewichtung in der Bewertung in %)

- Richtigkeit des Inhalts – d.h. die gemäß Aufgabenstellung zu erwartenden Inhalte (i.d. R. Erwartungshorizont) werden umfassend und korrekt dargestellt (30 %)
- Richtigkeit der Zusammenhänge - d.h. aufgabenangemessene Struktur und Darstellung sowie korrekte Zuordnung von Konzepten, Positionen, Empirie (30 %)
- Beantwortung gemäß Aufgabenstellung – d.h. der Anforderung/dem Operator entsprechende Beantwortung (10 %)
- Fachlichkeit der Darstellung – d.h. präzise fachsprachliche Behandlung und korrekter Einbezug von Literaturreferenzen (30 %)
- Formale Mängel (Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik, Form o.ä.) können zu einer Abwertung bis zu einer vollen Notenstufe führen.

BEWERTUNG

- Je Teilaufgabe wird in 4 Beurteilungskategorien (Inhalt, Argumentation, Antwortvalidität und Fachlichkeit) auf der Grundlage eines inhaltlichen Erwartungshorizontes hinsichtlich der Lösungsqualität eingeschätzt.
- Für jedes Bewertungskriterium sind 0 bis 4 Punkte möglich (0 = ungenügend, 1 = in Ansätzen, 2 = teilweise, 3 = überwiegend, 4 = voll und ganz).
- In jeder Teilaufgabe können bis zu 16 Punkte erreicht werden. Die Rohpunkte pro Beurteilungskategorie gehen gewichtet in das Endergebnis ein.

INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUR STAATSEXAMENSKLAUSUR

Bewertungsbogen										
Klausur, Erste Staatsprüfung										
								max. Anzahl an Aufgaben:	Anzahl Aufgaben	
		Aufgabe Nr.								
		Gewichtung	1	2	3	–				
Bewertungskriterium	Richtigkeit des Inhalts *	30%	0%	0%	0%	0%	–			
	Richtigkeit der Zusammenhänge **	30%	0%	0%	0%	0%	–			
	Beantwortung gemäß Aufgabenstellung ***	10%	0%	0%	0%	0%	–			
	Fachlichkeit der Darstellung ****	30%	0%	0%	0%	0%	–			
Benotung	Rohwert-Summe:		0	0	0	0				
	Leistungs-Prozent:		0%	0%	0%	0%	0%	–		
	ggf. Minderung wg. Formalia:								–	
	Note:		gemäß Notenskala § 15(1) LAPO I 2012						–	
Bemerkungen:										
Datum:		12.11.18			Unterschrift:					
Hinweise zu den Bewertungskriterien:										
* die in der Aufgabenstellung geforderten Inhalte werden korrekt dargestellt: 0=ungenügend; 4=vollständig gelöst										
** aufgabenangemessene Struktur & Darstellung sowie korrekte Zuordnung von Konzepten, Positionen, Empirie: 0=ungenügend; 4=vollständig gelöst										
*** der Anforderung der Aufgabenstellung entsprechende Beantwortung: 0=ungenügend; 4=vollständig gelöst										
**** präzise fachsprachliche Behandlung, ggf. mit korrektem Einbezug von Literaturreferenzen: 0=ungenügend; 4=vollständig gelöst										

BEWERTUNG – SCHRIFTLICHE PRÜFUNG IM BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHEN BEREICH

erreichte Punkte	Note	
10%	6,0	nicht bestanden
20%	5,5	
30%	5,0	
40%	4,5	
50%	4,0	bestanden
60%	3,5	
70%	3,0	
75%	2,5	
81%	2,0	
88%	1,5	
95%	1,0	

Wir wünschen Ihnen eine gute Vorbereitungszeit, bleiben Sie gesund!

Das Referat 42, LaSuB, Standort Leipzig, informiert Sie rechtzeitig auf der Homepage
www.bildung.sachsen.de

und im Onlineportal

www.lapo.sachsen.de.

Deshalb: Melden Sie sich bitte in der Woche vom 30.03. bis 03.04.2020 zur Ersten Staatsprüfung an. Nur so können wir Sie u.U. auch persönlich über Ihre Telefonnummer bzw. E-Mail-Daten kontaktieren.

Danke.